



SenBJF, PR der allgemeinbildenden Schulen Spandau, Streitstr. 6, 13587 Berlin

Geschäftszeichen 05 | PR

An die Adressaten der Forderungen der  
Teilpersonalversammlung des Sozial- und  
Erziehungsdienstes Spandau am 02.07.2024

Tel. +49 30 90279 2821

Sekretariat: Sabine Radtke

sabine.radtke@senbjf.berlin.de

www.berlin.de/gpr/spandau

**Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie**

3. Juli 2024

**GEW-Berlin und Verdi-Berlin**

Auf der am 02.07.2024 stattgefundenen Teilpersonalversammlung des Sozial- und Erziehungsdienstes wurden nachfolgende Resolutionen verabschiedet:

***Die Teilpersonalversammlung des Sozial- und Erziehungsdienstes der allgemeinbildenden Schulen Spandau fordert den Senat von Berlin und die Senatsverwaltung für Jugend, Bildung und Familie zu folgenden Maßnahmen auf:***

- I. Die personelle Ausstattung muss merklich und nachhaltig verbessert werden. Das heißt, der Personalschlüssel darf nicht mehr an 22 Kindern, sondern muss am Ziel P 15 orientiert werden.
- II. Wegen des Wegfalls der Bedarfsprüfung, wegen der Umwidmung von eFöB-Räumlichkeiten in Klassenräume und wegen zunehmender Schülerzahlen sind die räumlichen Bedingungen für die eFöB völlig unzureichend. Die weitgehend anzutreffenden maroden und unzureichenden räumlichen Ressourcen sind deshalb zu sanieren, zu modernisieren und zu erweitern.
- III. Der Ganzttag muss sichtbarer gemacht werden, um damit die Wertschätzung der eFöB-Beschäftigten deutlich zu machen und die Arbeit des Sozial- und Erziehungsdienstes aufzuwerten.
- IV. Es muss mehr Funktionsstellen im eFöB-Bereich geben (stellv. koordinierende Erzieher\*in/ Koordination der Sprachförderung/ koordinierende Fachkraft). Entsprechende Zulagen gem. § 14 (1) TVL sind möglich und deshalb ist gute Arbeit auch fair zu bezahlen.
- V. Im Bezirk Spandau sind ausreichende Vertretungsressourcen für Erzieher\*innen und Betreuer\*innen einzurichten.

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • •

•

post@senbjf.berlin.de •

Bundesbank Filiale Berlin DE53 1000 0000 0010 0015 20 • MARKDEF1100

Landesbank Berlin DE25 1005 0000 0990 0076 00 • BELADEBEXX

Postbank Berlin DE47 1001 0010 0000 0581 00 • PBNKDEFF100



- VI. Jede Schule muss mit mindestens einer Fachintegrationserzieher\*innenstelle und mind. einer/m Heilerziehungspfleger\*in ausgestattet werden.

***Die Teilpersonalversammlung fordert die Gewerkschaften Verdi und GEW auf:***

- a) Gemeinsam einen Arbeitskampf für einen TV-Entlastung für den Sozial- und Erziehungsdienst an Schulen zu organisieren. Dieser sollte parallel zu den Arbeitskämpfen TV-Gesundheit und TV-Entlastung KITA-Eigenbetriebe angelegt sein, um so die Kräfte der Kolleg\*innen der pädagogischen Teilbereiche zu bündeln und ggf. gemeinsam auf die Straße zu bringen.
- b) Die Kampagne P 15 ist fortzusetzen und noch einmal zu intensivieren.

---

Angenommen von 125 Teilnehmenden der Teilpersonalversammlung bei einer Enthaltung